Zeitschrift: Schatzkästlein: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: - (1922)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Bach , Joh. Seb	Preisgewinner=Verzeichnis 24—28 Sagen=Wettbewerb 14— 16 Schachspiel 86— 92
Chinesische Mauer 71 – 75 Erste Hilfe 29 – 35	Scherenschnitt = Wettbewerb 23 Schrift, aus der Entwick=
Soot -o-scope	lung der 173–175
Sördernswerte Bestrebungen 41— 47 himmelstraher 105—112	Schweizer Candschaftsbilder 115—122 Schweizer Sprücke=Wettbe=
hodiprung 65—67	merb 13
Hygienische Ratschläge $36-40$ Kalender $6-7$	Sodasee
Kaufmannslehren 93— 97	telstunde 66— 67
Cabyrinth 189 Cuftschiffahrt	Derhalten gegenüber ans greifenden hunden 56
Maler Schwefelgelb 178–179	Dolkslieder=Wettbewerb 12
Modellier= u. Holzschneide= Wettbewerb 23	"Wer weiß sich zu helfen", Beiträge 48— 56
Mationalfeste 8	"Wer weiß sich zu helfen",
New York	Wettbewerb
Pflanzen=Wettbewerb 16	Zeichen-Wettbewerb 19—23
Pflügen 123–145 Posttarif 5	Zeitrechnung 8-9 Zur Unterhaltung 176-189
The state of the s	



Posttarif



Briefle: Schriftpakete, Geschäftspa-
piere, verschlossene und unverschlos=
sene Pakete (wenn nicht als Muster
ohne Wert oder Drucksache zulässig)
bis 3u 250 gr.
Ortstreis (10 km in gera=
der Cinie) 10 Rp.
Auf weitere Entfernung 20 "
Ausland: Briefe bis
20 gr 40 "
Sür je weitere 20 gr 20 "
Postfarten: Einfache 10 "
Doppelte (mit bezahlter
Antwort) 20 "
Ausland: Einfache 25 "
Doppelte (mit bezahlter
Antwort) 50 " Privatposttarten müssen in Größe
Privatpostkarten müssen in Größe
und Sestigkeit des Papiers den
postamtlichen entsprechen.
Warenmuster: Bis 250 gr 10 Rp.
über 250-500 gr 20 "
Ausland: Bis 100 gr 20 Rp., über 100 gr für je 50 gr 10 Rp.
über 100 gr für je 50 gr 10 Rp.
mehr. Gewichtsgrenze 350 gr.
Ausdehnungsgrenze für alle Län=
der: Cange 30 cm, Breite 20 cm,
Dide 10 cm. Rollenform: Cange
30 cm, Durchmesser 15 cm. Schrift=
liche persönliche Mitteilungen sind
verboten.
Drudsachen: Bis 50 gr 5 Rp., 50 bis
250 gr 10 Rp., 250—500 gr 20 Rp.
Ausland: Druckfachen sind zu-
lässig bis 2 kg, für je 50 gr
10 Rp. Die Ausdehnung darf in
keiner Richtung 45 cm überschreis
ten. Rollenform: Länge 75 cm,
Durchmesser 10 cm.
Postanweisungen: Höchstbe-
trag 1000 Franten. Tare: bis 20 Sr.
20 Rp., über 20 bis 50 Sr. 25 Rp., über 50 bis 100 Sr. 30 Rp., für je
weitere 100 Sr. 10 Rp. mehr.
Ausland: Beiden Poststellen fragen. Postscheck und Giro. Einzahlun=
gen: bis 20 fr. 5 Rp., über 20 bis
100 Sr. 10 Rp., über 100 Sr. 5 Rp.
mehr für jede weitere 100 Sr. Aus-
3ahlungen am Schalter der Scheck-
bureaux: bis 100 fr. 5 Rp., über
patentif. his 100 St. 9 tth., met

100 bis 1000 Sr. 10 Rp., für je wei= tere 1000 fr. 5 Rp. mehr. Bei Anweisungen auf Poststellen gleiche Taren nebst einer festen Gebühr von 10 Rp. für jede Anweisung. Giro (Übertragung von einer Scheckrech= nung auf die andere) unentgeltlich. \mathfrak{D} at ete: Bis $\frac{1}{2}$ kg-.30 Sr. über $\frac{1}{2}$ kg bis $\frac{2^{1}}{2}$ kg...-.50 $2^{1}/_{2}$ kg bis 5 kg - .80 5 kg bis 10 kg..... 1.50 10 kg bis 15 kg.... 2. -15 kg wird je nach der Ent= fernung berechnet und beträgt für je 5 kg oder Bruchteil auf eine Ent= fernung von 100 km 60 Rp., auf 200 km \$r. 1.—, auf 300 km \$r. 1.50 und auf jede weitere Entfernung Sr. 2.—. Ausland: bei den Poststellen fragen. Nachnahmen für Brief= und Pa= ketpost sind zulässig bis zu 1000 Fr. Gebühr neben der gewöhnlichen Tare: für je 10 Kr. ober Bruchteil dieses Betrages 10 Rp., mindestens aber 15 Rp. Ausland: bei den Poststellen fragen. Wertangabe. Wertbriefe im Inland: Gewichtstare wie für Dakete, dazu Werttare: für je 300 fr. oder Bruchteil 5 Rp. Ausland: bei den Poststellen fragen. Einschreibegebühr: 20 Rp. in der Schweiz, 40 Rp. für das Ausland. Eil=Bestellgebühr (vom Aufge= ber zu bezahlen): Sür Briefe, Brief= nachnahmen, Post= und Zahlungsan= weisungen bis 1½ km 60 Rp., für jeden weitern 1/2 km mehr 20 Rp., nebst der gewöhnlichen Frankatur. Sür Patete bis 11/2 km 80 Rp., für jeden weitern 1/2 km mehr 40 Rp., nebst der gewöhnlichen Frankatur. Telegramme werden mit einer Grundtage von 50 Rp. und einer Worttare von 5 Rp. berechnet. 3u= schlagsgebühr für telephonische Über=

mittlung eines Telegramms 20 Rp., Ausland: Grundtare 50 Rp., nebst Worttare. Näheres bei den

Poststellen fragen.